

**Restaurant**  
im **Hôtel zum rothen Hirsch**  
empfeht weßt W. eht Pilsner aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen, frische Sendung des beliebten **Hofer Exportbieres** aus der **Union-Brauerei Hof in Bayern.**  
**J. J. Fuchs.**

**Gasthof Rothenfurth.**  
In seinem **Donnerstag, den 5. März, stattfindenden**  
**Karpfenschmaus**  
ladet vorzüglich ergebenst ein  
**R. Greyschel.**

**Für Confirmandinnen.**  
Größte Auswahl in  
**reinwollenen Kleiderstoffen**  
schwarz u. buntfarbig, glatt u. gemustert,  
Meter von 80 Pfg. an.  
**Wie bekannt nur die solidesten Stoffe.**  
Gleichzeitig bringen wir unsere reichsortirten Läger in  
**schwarzer, weisser und buntfarbiger**  
**Seide,**  
sowie  
eleganten schwarzen und weissen Wollstoffen  
für  
**Brautkleider**  
in empfehlende Erinnerung.  
**Schneider & Hautz.**

**Hermann Rudolph,**  
Fischerstraße 15. **Möbelmagazin,** Fischerstraße 15.  
Größte Auswahl in  
**Zimmereinrichtungen und Einzeilmöbeln,**  
eigenes Fabrikat, — (billigste Preise).  
**Zur gefl. Beachtung.**  
Empfehle mich hierdurch im Anfertigen von **Damenkleidern** jeden Genres. Durch meine langjährige Thätigkeit in nur feinen Schneidereien bin ich in der Lage allen Ansprüchen der Neuzeit zu genügen und bitte bei Bedarf um Berücksichtigung.  
**G. Hommen, Fischerstraße 14, III.**

**Eisenbahnschule Altenberg**  
auch für Post  
Einziges für **Sweden** der Eisenbahnverwaltung den Real-  
schulen als gleichstehend anerkannte Anstalt. — Neuer  
Kursus beginnt am 14. April 1896. Prospekt gratis und franko durch  
Schulverwaltung oder **Bürgermeisteramt.**

**Confirmandenanzüge**  
empfeht in allen Größen, beste Qualität,  
bei billigster Berechnung  
**Arthur Herrmann,**  
Salzbach.

**15 Pfennige**  
nur kostet 1 Pfd. vorzüglicher  
**süßer Syrup**  
bei  
**Sermann Kost, Rittergasse.**

**Pa. Limburger Käse**  
à Pfund 40 Pfg.  
empfeht **Otto Liesack.**

**Dr. hellen Scheibenhonig,**  
sowie  
**Balparaiso-Honig**  
empfeht **Oscar Schmidt.**

**Carl Subricht,**  
Erbishestraße 4  
empfeht in großer Auswahl fertige  
**Erstlings-Wäsche.**

**Feine holländ. Süßrahm-**  
**Margarine.**  
Bollst. Ersatz für Naturbutter empfeht  
à Pfund 80 Pfg.  
**Otto Liesack, Keßelgasse.**

**Schürzen.**  
Zier- u. Tändel-Schürzen,  
Stk. 50, 60, 70, 80, 90, 100 Pfd. z.  
**blau bedruckte Schürzen,**  
Stück 100, 110, 120, 150 Pfd.,  
100, 110, 120, 150 Pfd.,  
in verschiedenen Ausführungen,  
Stück 100, 120, 150, 160, 180,  
200 Pfd.,  
**Wirthschaftsschürzen**  
in großer Auswahl,  
**schwarze Schürzen**  
in Wolle, Lüste, Atlas, Seide,  
große Auswahl,  
zu 80, 100, 120, 150, 180, 200  
bis 700 Pfd.  
**Kinder-Schürzen,**  
hübsche, flecksame Gagnés, alle  
Größen, in schwarz, bunt und  
weiß,  
empfeht billigst  
**Paul Lauter,**  
Erbishestraße 21.

**Vieler Sprotten**  
täglich frisch  
empfeht **Oscar Schmidt.**

**Koffer und Laden**  
in allen Größen kauft man am billigsten  
bei  
**Guido Richter,**  
hintern Rathhaus.

**Fischerstr. 8.**  
**Panorama photoplastik.**  
vom 23. bis 29. Februar.  
**Die bairischen Königsschlösser.**  
Hohenschwangau, Linderhof, Berg  
und der Starnberger See.

**S. N. V.**  
Heute geplante Vorstandssitzung  
verlagt, dafür  
**Bereinsabend.**

**Freitag,**  
28. Feb. 1896  
Nachm. 3 Uhr  
**Monats-**  
**Ver-**  
**sammlung**  
beim Kollegen  
**Kunze**  
**„Zivoli“**  
Um ein zahl-  
reiches Er-  
scheinen wird  
gebeten.  
**D. Vorst.**

**Pädagogischer Verein**  
**Donnerstag, ab. 8 Uhr,**  
**Stadt Dresden**  
**Samuel Heinicke's Leben und seine**  
**Bedeutung für die Volksschule.**

**Freiberger Bezirks-**  
**Feuerwehr-Verband**  
**Gruppe Freiberg.**  
**Freitag, den 28. d. M. Abends 8 Uhr**  
**Sanitäts-Uebung**  
in der Turnhalle, hinterer Barterrefaal-  
**Der Verbands-Ausschuß.**

Heute **Donnerstag**  
Abend punkt 9 Uhr  
letzte  
**Versammlung**  
vor unserm Stützungs-  
fest.  
Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist  
deshalb dringend erwünscht. **D. Vorst.**

**Bergmänn. Verein.**  
**Donnerstag, den 27. Februar 1896.**

**Militär-Gesang-**  
**Verein.**  
**Montag, den 2. März, Abends**  
**8 Uhr**  
**Vorträge und Tanz**  
im Saale der Union.  
**Der Vorstand.**  
Alle Sänger Sonntag Vormittag  
1/2 11 Uhr zur Probe in der Union.

**Liederkranz**  
**Grosschirma.**  
**Sonntag, den 1. März, Nach-**  
**mittags 3 Uhr**  
**Hauptversammlung**  
im Gasthof zur **grünen Linde.** Um  
zahlreiches und pünktliches Erscheinen  
bittet  
**der Vorstand.**

**Patent-**  
**Kugel-**  
**Cylinder,**  
die haltbarsten, auf jedem Rund-  
brenner zu gebrauchen, empfeht die  
**Glashandlung**  
von  
**F. A. Horn**  
Erbishestraße.



**Kreuzfeld.**  
**Donnerstag, von 4—6 Uhr**  
**grosses Concert**  
vom **Jägermusikcor.**  
Entree 50 u. 25 Pfg.  
Für erwachsene Schüler für dieses  
Concert nur 30 Pfg.  
Alle Abende  
fahren mit **Musikbegleitung.**

**Stadt Brüx.**  
In meinem **Donnerstag, den 27. Februar** stattfindenden  
**Karpfenschmaus**  
lade alle meine werthen Gäste, Freunde und Gönner höflichst ein.  
**R. Braun.**

**Gasthof Oberschöna.**  
Heute **Donnerstag den 27. Februar** ladet zum  
**Karpfenschmaus**  
ergebenst ein  
**Louis Hasche.**

**Einkaufsgesellschaft für Erbsisdorf u. Umge.**  
eingetr. Genossenschaft mit unbeschr. Haftung.  
**Ordentliche General-Versammlung**  
**Sonntag, den 1. März d. J., Nachm. 2 Uhr**  
im Saale „Stadt Dresden“ in Brand,  
wozu die geehrten Mitglieder freundlichst eingeladen werden.  
**Tages-Ordnung:**  
1. Vortrag der Jahresrechnung aufs Jahr 1895 und Justifikation derselben.  
2. Vortrag des Berichtes des vereideten Revisors.  
3. Ergänzungswahl:  
a) eines Vorstandsmitgliedes,  
b) dreier Aufsichtsrathsmitglieder,  
c) eines Lagerhalters,  
d) dreier Stellvertreter für die Lagerhalter.  
4. Innere Vereinsangelegenheiten.  
5. Vortrag und Genehmigung eines neuabgefaßten Statutes betreffs der Umwandlung der Genossenschaft.  
Der Saal wird 1 Uhr geöffnet und um 2 Uhr geschlossen.  
Der Eintritt ist gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte obz. gestattet.  
**Erbsisdorf, den 18. Februar 1896.**  
**Der Aufsichtsrath.**  
**Ed. Gotte.**

Gestern Abend entriß uns der unerbittliche Tod unseren  
theuren, innigstgeliebten Gatten, Vater und Grossvater, dem  
Gemeindeältesten und Friedensrichter  
**Friedrich Gottlob Oelschlägel.**  
Tieferschüttert zeigen dies hiermit an  
**Oberbobritzsch und Freiberg,**  
den 26. Februar 1896.  
**Amalie Auguste Oelschlägel,**  
**Franz Louis Oelschlägel** nebst Familie.

**Herzlicher Dank.**  
Zurückgekehrt von dem Grabe unseres  
so früh von uns geschiedenen, unvergeß-  
lichen Sohnes und Bruders  
**Max Albert**  
fühlen wir uns gedungen, für die vielen  
Beweise aufrichtiger Theilnahme bei  
seiner Krankheit und bei seinem Begrä-  
niß unseren **wärmsten Dank** auszu-  
sprechen. Dank Herrn Pastor Walter  
für die trostreiche Rede an seinem Sarge  
und die ehrenvolle Begleitung seiner  
Heren Lehrer und Mitschüler. Ferner  
Dank allen Freunden und Bekannten  
von Nah und Fern für die zahlreiche  
Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte  
und für die Sendung des reichen  
Blumenschmucks. Gott möge Allen ein  
reicher Bergelletter sein, die unseren Schmerz  
haben lindern helfen.  
**Freiberg, den 26. Februar 1896.**  
**Die trauernde Familie**  
**Gustav Fiecke.**

Die Beerdigung unserer  
theuren Entschlafenen findet  
morgen, **Donnerstag, Nachmittag**  
3 Uhr vom Trauerhause in  
Hilbersdorf aus statt.  
Die tieftrauernde Familie  
**Puder.**

**Dank.**  
Für die vielen Beweise der Liebe  
und Theilnahme während der langen  
Krankheit und beim Heimgange unserer  
lieben Gattin, Tochter und  
Schwester sagen wir Allen den herz-  
lichsten Dank.  
**Sermann Söhne.**  
Familie **Märker.**

**Stadttheater**  
Direktion: **E. Hanneman**  
Heute **Mittwoch**  
**Eröffnungsvorstellung**  
**Zwischen zwei Herzen.**  
Schauspiel von Richard Böh.  
**Donnerstag, den 27. Februar**  
**Neu! Großer Seiterleitererfolg**  
**Die Barbaren.**  
oder:  
**Ein deutscher Weihnachtsabend**  
in Frankreich.  
Lustspiel in 4 Acten von G. Stötzner.  
Das Theaterbureau befindet  
sich wie bisher, **Bornstraße 1**  
**Treppe links.**

**Th.-W. Donnerstag d. 27. d. M.**  
abends 1/2 8 Uhr  
A.-F. V. Nr. 5, 40, 41, 102, 116,  
117, 118, 151, 152.  
Herausgeber und Verleger: **Wentz** und  
Mandisch in Freiberg. — Verantwortlich  
für den redaktionellen Theil: **Georg Böh**  
Wagner, für den Inseratenthell: **Ernst**  
Brodner, beide in Freiberg. — Druck: **Ernst**  
Brodner und Verlagsanstalt **Ernst Mandisch**  
in Freiberg.  
Anzeigen müssen für die Abende  
ausgebende Nummer bis spätestens 11  
Uhr Vormittags in der Expedition ein-  
gehen. Später abgegebene gelangen erst im nächsten  
Blatt zum Abdruck. Bürgschaft für rechtliche  
Erkommen werden.